

Wichtige Informationen, unbedingt durchlesen!

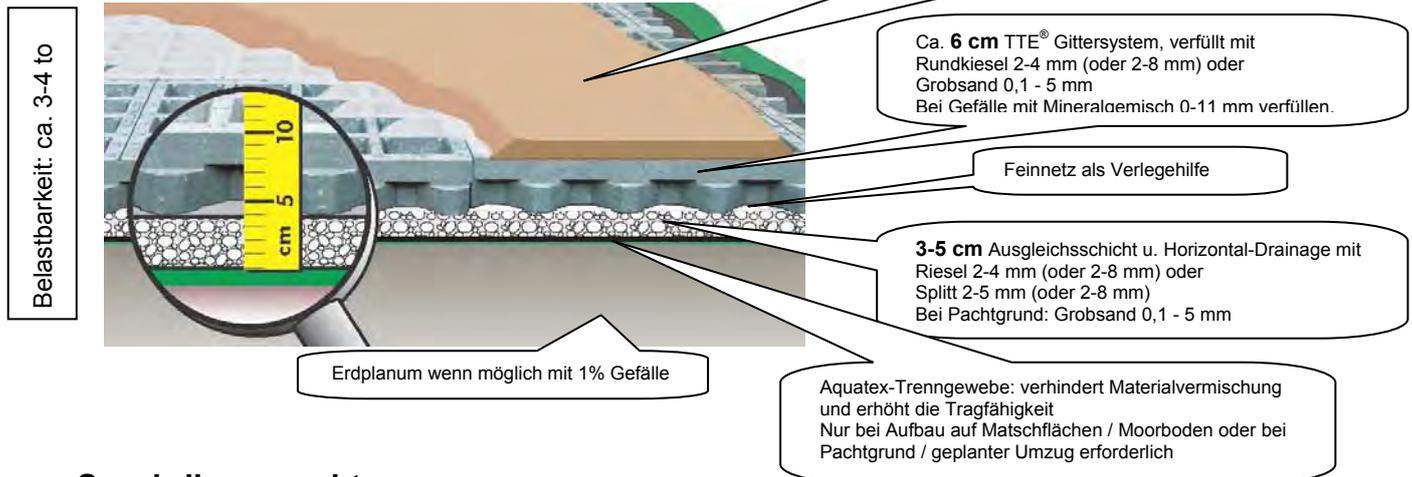
Aufbauanleitung TTE®-Auslauf

für TTE®-MultiDrain-PLUS (MD-PLUS)



TTE®-Schicht = Trenn-, Trag- u. Drainschicht

Aufbauquerschnitt



So wird's gemacht:

- Ebnen der Fläche auf Höhenniveau des umliegenden Geländes mit max. 5% Gefälle. Mulden auffüllen.**
Verbleibende Unebenheiten max. +/- 2cm. **Abschieben des Mutterbodens ist nur zum Nivellieren eines zu starken Gefälles erforderlich.** Erforderliches Gerät, je nach vorhandenem Untergrund: Laser-Grader / Radlader / Frontlader / Reitplatzplaner o.ä.
Hanglagen über 5% Gefälle terrassenförmig anlegen und abstützen. Wir beraten Sie gerne.
- Optionale Trennschicht** zwischen Untergrund und Drainageschicht:
Nur bei Matschflächen, Moorboden, Pachtgrund oder Umzugsplänen als zusätzliche Trennfunktion erforderlich: **Aquatex-Trenngewebe** auf die geebnete Fläche (Erde/Wiese) auflegen, die einzelnen Bahnen ca. **30 – 40 cm überlappen** lassen und bei Wind bis zum Verteilen des Riesels (auch Rundkiesel genannt) punktuell mit einzelnen TTE®-Gitterplatten beschweren bzw. pro verlegte Bahn sofort Riesel aufbringen.
- Ausgleichs- und Drainageschicht: 3 - 5 cm Riesel** (Rundkiesel: 2-4 mm oder 2-8 mm) auf die Fläche bzw. auf das Aquatex-Trenngewebe aufbringen und ein Feinplanum herstellen. Verbleibende Bodenunebenheiten werden ausgeglichen. **Rundkorn fördert die Federwirkung der TTE®-Gitterplatten** auf festem Untergrund.
 - Aufbau auf Matschflächen: Grobe Unebenheiten mit Rundkiesel 2-4 mm / 2-8 mm ausgleichen.**
Die Tragfähigkeit für Pferde bleibt gewährleistet. Fahrzeuge bis 3t dürfen diese Flächen erst nach Setzung und bei abgetrocknetem Gelände befahren.
- Verlegehilfe: Feinnetz** auf der Ausgleichsschicht verlegen und ca. 30-40 cm überlappen lassen. Bei Wind mit einzelnen TTE®-Gitterplatten beschweren. Durch das Feinnetz lassen sich die TTE®-Gitterplatten besonders zügig verlegen, da keine Steinchen in die Gitterverbindungen gelangen können. TIP: Immer nur eine Bahn ausrollen und TTE®-Gitterplatten sofort verlegen!
- Für die **Randbefestigung** bieten sich bestens unbehandelte Rundholzeinfassungen an. **Umrandung an der Startseite vorerst nur provisorisch anbringen** → jetzt TTE®-Gitterplatten verlegen (siehe Punkt 6), **erst danach die Umrandung endgültig befestigen. Die Randbefestigung darf einen seitlichen Wasseraustritt nicht verhindern. Wir empfehlen daher, die Umrandung auf den TTE®-Gitterplatten zu befestigen.** Ist keine Einfassung möglich, können die erste und letzte Plattenreihe mit Baustahl / Wasserrohren etc ca. 60 cm lang, punktuell verankert werden.
- TTE®-Gitterplatten verlegen:**
Unbedingt die breite Auflagefläche nach unten, Kammeröffnung nach oben.
TTE®-Gitterplatten im Verband, d. h. seitensversetzt um einen Zahn verlegen.
Beim Verlegen auf Rechtwinkligkeit der Fläche und ein gleichmäßiges, enges Fugenbild achten, jedoch nicht mit einem Gummihammer bearbeiten.
Tipp: Reihenweise abwechselnd von links nach rechts und rechts nach links verlegen oder von der Mitte der

Reihe nach außen verlegen. Die Gitterplatten gleiten auf dem Feinnetz, wenn man sie an einer Seite leicht anhebt.

Zeitansatz: ca. 25 m² pro Person und Stunde → mind. 800m² lassen sich mit 6 Personen an einem Tag verlegen! Bei starker Hitze muss die verlegte Fläche am selben Tag verfüllt und mit Trettschicht bedeckt werden. Sollte die Trettschicht noch nicht verfügbar sein, verlegte Fläche nicht mit Rundkiesel befüllen!

Zuschnitte sind mit einer Hand- bzw. Tischkreissäge leicht möglich (hartmetallbestücktes Sägeblatt). Beim Anschluss an massive Begrenzungen (z.B. bestehende Wände oder Pfeiler) 5-10cm Dehnfuge einhalten.

7. **Gitterfüllung und Trettschichtempfehlung: (Beispielrechnung für 200 m²)**
Die Trettschicht (Abdeckschicht) sollte trittfest, aber wasserdurchlässig sein.
Eine dünne Abdeckschicht ist aus funktionellen Gründen erforderlich.

Füllmaterial: 200 m² x 0,03 m = 6 m³

Trettschicht: 200 m² x 0,03 m = 6 m³

Gefälle	Füllmaterial: MultiDrain-PLUS effektiv ca. 3 cm	Trettschicht ca. 3 cm* gewaschenen Sand nicht pur verwenden, da wenig trittfest
0 – 2%	Rundkiesel 2-4mm (alternativ 2-8mm) oder Sand (0,1–4mm)	Ungewaschener Natursand (0-2 mm) Mischung aus 50% gewaschenem und 50% ungewaschenem Natursand (0-2mm) Holzhackschnitzel (fein – mittel)
3 – 5%	Kalkhaltiges Mineralgemisch (Körnung 0-11 mm)	Ungewaschener Natursand (0-2 mm)
0 – 5%	Für maschinelles Entmisten per Hofschlepper / Elektrobesen: TTE®-Pflaster oder Flüssigbeton	
Über 5%	Fläche terrassenförmig anlegen und abstützen, Verfüllung und Trettschicht wie oben	

Die unverfüllte Gitterfläche nicht mit dem LKW befahren! (Über Kopf verfüllen, d.h. Material vor dem Fahrzeug herschieben oder Förderband / Schubkarren verwenden).

*Hinweis zur Verwendung höherer Trettschichten:

Bei 6-7cm: Mischung aus 50% gewaschenem und 50% ungewaschenem Sand (0-2mm), da ungewaschener Sand bei zu hoher Schichtstärke zur Verdichtung neigt.

Bei 10-14cm: Trettschichtmischung für Reitplätze: (Gitterfüllung mit Rundkiesel: 2-4 mm oder 2-8 mm)

A) Geringere Nutzungsintensität z.B. für Privatanlagen: Mischung aus Feinsand (0,1-0,5mm) mit Reitspänen

B) Hohe Nutzungsintensität für Reitställe: Gripschicht 3cm aus ungewaschenem Natursand + 8cm Mischung aus Sand (0,1-1,2mm) mit Reitspäne. Weitere Zugabe von Sand oder Reitspäne je nach Bedarf.

Die Trettschicht reduziert sich durch Abtrag und Verschleiß im Laufe der Zeit und sollte nach und nach wieder aufgefüllt oder ausgetauscht werden.

Da die Qualität der Sande regionalen, teils gravierenden, aber unvermeidlichen Schwankungen unterliegt kann HÜBNER-LEE lediglich Empfehlungen nach aktuellem Wissensstand für die zu verwendenden Materialien geben. Für die Auswahl und Beschaffung geeigneter Materialien ist der Bauherr zuständig und muss gegebenenfalls nachkorrigieren.

Achtung Bauunternehmer:

Die TTE®-Bauweise wurde als erste und bisher einzige Bauweise von der DLG mit dem Prädikat „DLG-SignumTest bestanden“ ausgezeichnet. Der Aufbau unterscheidet sich in verschiedenen Punkten von den allgemeinen FLL-Empfehlungen zum Reitplatzbau, weil diese das TTE®-System nicht detailliert darstellen.



Wir raten daher dringend, gemäß dieser Aufbauanleitung zu verfahren, und bei Abweichungen oder Fragen umgehend mit uns Rücksprache zu halten, um evtl. unnötige Kosten zu vermeiden.

Wir beraten Sie gerne unter **Tel.: 07751 - 89250**. Außerhalb der regulären Geschäftszeiten betreut Sie unsere **Hotline: 0664 - 6251050 täglich bis 20 Uhr**, auch am Wochenende.